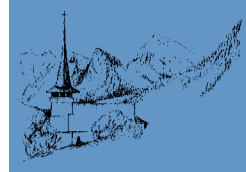


# KIRCHGEMEINDE DIEMTIGEN



**BEREITSCHAFTSDIENST TELEFON 033 681 11 93**  
 Pfarrpersonen: Petra Freyer, 033 681 11 86, petra.freyer@kirche-diemtigen.ch  
 Manuela Ott, 076 510 56 90, manuela.ott@kirche-diemtigen.ch  
 Daniel Guggisberg, 079 523 21 10/033 783 11 38, daniel.guggisberg@kirchedaerstetten.ch  
 Kirchgemeinderatspräsident: Florian Stucki, 077 433 48 73, kgr@kirche-diemtigen.ch  
 KUV-Mitarbeiterin: Anna Wampfler, 078 720 22 06  
 Sekretariat: 033 681 11 90, Di und Do, 8–12 Uhr, sekretariat@kirche-diemtigen.ch  
 Homepage: [www.kirche-diemtigen.ch](http://www.kirche-diemtigen.ch)

Die Corona-Situation verändert sich laufend. Wir werden an der Durchführung von Gottesdiensten und Veranstaltungen festhalten, soweit möglich und mit Einhaltung der Schutzkonzepte. Aktuellste Informationen finden Sie auf der Homepage und im Anzeiger oder Sie können auch bei den Pfarrpersonen, dem Sekretariat oder bei Florian Stucki, Kirchgemeinderatspräsident, nachfragen.

## GOTTESDIENSTE

### Freitag, 5. März Weltgebetstagfeier

Coronabedingt hat sich das Weltgebetstag-Team auf eine andere Art der Durchführung dieser Feier entschieden. Näheres siehe separaten Hinweis.

### Sonntag, 7. März, 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle Schwenden

mit Hanni Hofer, Orgel, und Pfr. Daniel Guggisberg.

### Sonntag, 14. März Audio-Gottesdienst

mit Samuel Jersak, Orgel, und Pfrn. Manuela Ott.

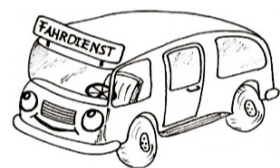
### Sonntag, 21. März, 10.00 Uhr Tauf-Gottesdienst in der Kirche Diemtigen

Die KUV-2. Klasse befassen sich mit dem Thema «Taufe». Hier haben Sie die Gelegenheit, eine Taufe mitzuerleben und zu gestalten. Mitwirkende: Hans Hofer, Orgel, das KUV-Team und Pfrn. Manuela Ott.

### Palmsonntag, 28. März, 10.00 Uhr Gottesdienst und goldene Konfirmation feier in der Kirche Diemtigen

mit dem Ensemble Clarinettissimo und Pfrn. Petra Freyer. Anschliessend Apéro in der Pfarrhauslaube.

## FAHRDIENST FÜR DEN GOTTESDIENSTBESUCH



Wer gerne zu Hause abgeholt werden möchte, melde sich bitte bis Samstagmittag bei

**Brigitte Wiedmer, 033 684 10 92 / 079 752 52 31.**

Sie wird Ihnen eine Fahrgelegenheit organisieren. Die Benützung des Fahrdienstes ist gratis. Es handelt sich um eine Dienstleistung der Kirchgemeinde.

## WIR GRATULIEREN!

*Wir wünschen unseren Jubilarinnen und unseren Jubilaren  
von Herzen  
viel Gfröits und alles Gute im neuen Lebensjahr!*



96 Jahre

Anneliese Klossner-Gross, Oey; z.Zt. Altersheim Lindenmatte, Erlenbach

93 Jahre

Elsa Klossner-Kernen, Bächlen; z.Zt. Altersheim Lindenmatte, Erlenbach

90 Jahre

Dora Wampfler-Wiedmer, Tschuepis 4, Zwischenflüh

85 Jahre

Heidi Wiedmer-Bieri, Kesslergasse 12, Oey  
Jean-Louis Karlen-Hutter, Zelgli 36, Diemtigen

80 Jahre

Jakob Werren-Stauffner, Narrenbach 60, Zwischenflüh

### Herzliche Glück- und Segenswünsche zur Goldenen Hochzeit!

Therese und Peter Linder-Müller, Oey  
Silvia und Andreas Wasem-Gorla, Diemtigen

## SENIORIN- UND SENIEN-NACHMITTAG

Liebe Seniorinnen und Senioren

Wir, das Seniorenkomitee und das Pfarrteam, haben an unten stehendem Datum noch einen Seniorennachmittag geplant. Es wäre schön, wenn wir diesen Nachmittag durchführen könnten. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage, im Anzeiger oder fragen beim Sekretariat, bei den Pfarrpersonen oder beim Kirchgemeinderat nach.



**Mittwoch, 17. März, 14.00 in der Sporthalle Wiriehorn**

Herzlich grüssen Sie

**DAS SENIENKOMITEE DIEMTIGAL UND DAS PFARTEAM**

## WELTGETETSTAG

### Weltgebetstagfeier

Freitag, 5. März



Coronabedingt hat sich das Weltgebetstag-Team zu einer etwas anderen Feier des Weltgebetstages entschieden.



### Info-Tasche

Das Team hat eine Tasche mit Informationen vorbereitet. Wer Interesse hat, mehr über dieses Land und die Lebenswelt der Menschen aus Vanuatu zu erfahren, kann sich beim Sekretariat, 033 681 11 90, oder per E-Mail sekretariat@kirche-diemtigen.ch melden. Die Tasche wird Ihnen nach Hause geliefert.



### Audio- oder Video-Liturgie

Sie können die Weltgebetstagfeier auch übers Internet hören oder miterleben. Den betreffenden «Link» finden Sie auf unserer Homepage.

Jährlich feiern Christinnen und Christen am ersten Freitag im März in über 170 Ländern der Welt den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Die Liturgie für das Jahr 2021 wurde von Frauen aus Vanuatu erarbeitet und steht unter dem Motto

### «Auf festen Grund bauen»



Vanuatu besteht aus 83 grösseren und kleineren Inseln bzw. Inselgruppen im Südpazifik mit rund 270 000 Einwohnern. Die Inseln sind meist vulkanischen Ursprungs. Dieser bewegte Untergrund ist bis heute spürbar durch aktive Vulkane, regelmässige Erdbeben oder durch den Klimawandel mit verursachten Zyklonen. Als ehemaliges britisch-französisches Herrschaftsgebiet erlangte Vanuatu 1980 seine Unabhängigkeit und vereinigt seit-

her die mehrheitlich christliche Inselbevölkerung in einem souveränen Staat. Die Menschen leben vielerorts noch sehr traditionell von Landwirtschaft und Fischfang, pflegen ihre eigenen Sprachen, einheimische Glaubenskulte, rituelle Sandzeichnungen und den Tauschhandel. Die spürbaren Folgen der Klimaerwärmung stellen den Staat vor grosse Herausforderungen, in denen auch die Kirchen nach einer glaubwürdigen Bezeugung des Glaubens suchen.



Wir wünschen Euch alles Gute und freuen uns auf Eure Bestellungen der Infos.

**DAS WELTGETETSTAG-TEAM**

## ZUSTÄNDIGKEIT FÜR BEERDIGUNGEN

**1. bis 12. März:** Pfrn. Petra Freyer, Tel. 033 681 11 86

**15. bis 26. März:** Pfrn. Manuela Ott, Tel. 076 510 56 90

**29. März bis 9. April:** Pfr. Daniel Guggisberg, Tel. 079 523 21 10/033 783 11 38

Massgebend ist nicht der Todes-, sondern der Bestattungstag.

## KINDER UND JUGENDLICHE



CEVI DIEMTIGAL

so genial!

### Fröschli und Abenteuergruppe

Das nächste Programm findet im April statt.

## KIRCHLICHE UNTERWEISUNG (KUW)

### 2. Klasse

**Freitag, 12. März, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
 Im Schulhaus Wiriehorn. Bitte Hausschuhe mitnehmen!  
 Postauto Oey ab 13.35, Diemtigen ab 13.40, Bühl an 13.55.  
 Leitung: Anna Wampfler

**Freitag, 19. März, 14.00 bis 17.00 Uhr**  
 in der Turnhalle/MZG Diemtigen. Bitte Hausschuhe mitnehmen!  
 Leitung: Anna Wampfler

**Sonntag, 21. März, 10.00 Uhr**  
 Taufgottesdienst für Klein und Gross in der Kirche Diemtigen. Treffpunkt: 9.40 Uhr im Vorraum der Turnhalle/MZG Diemtigen.  
 Leitung: Anna Wampfler

### 9. Klasse, Sekundarklasse

**Dienstage, 2. und 9. März, 15.00 bis 16.30 Uhr**  
 Konf-Unterricht in der Pfarrhaus-Laube, Diemtigen.  
 Leitung: Pfr. Daniel Guggisberg

### 9. Klasse, Realklasse

**Dienstag, 16. und 30. März, 16.45 bis 18.15 Uhr**  
 Konf-Unterricht in der Pfarrhaus-Laube, Diemtigen.  
 Leitung: Pfr. Daniel Guggisberg

## ÖKUMENISCHE KAMPAGNE 2021

### Du stellst meine Füsse auf weiten Raum

### Zerbrechlich

ist die Erde und das Leben auf ihr. Eindringlich mit dem Röntgenbild eines gebrochenen Fusses nimmt das diesjährige Hungertuch dieses Thema auf. Die Geschichte der Hungertücher lässt sich bis ins Jahr 1000 n. Chr. verfolgen. In manchen Regionen werden sie auch Fastentücher genannt. Wohl weil die Fastenzeit offensichtlich für viele auch ein echtes Hungern bedeutete - vielleicht gingen in dieser Zeit die aufbewahrten Reserven vom Herbst zu Ende - gibt es den Ausdruck bis heute: am Hungertuch nagen. Als die christlichen Hilfswerke Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein sich in den 70ziger Jahren für eine gemeinsame Kampagne in der Fastenzeit entschieden, setzten sie sich nicht nur für Projekte für die Entwicklungszusammenarbeit ein, sie gaben auch der Fastenzeit eine neue Bedeutung. Miteinander teilen - meint nicht nur Brot in einem materiellen Sinn, sondern auch in einem geistlichen, spirituellen Sinn. Die Hungertücher setzen seitdem nachdenkswerte Impulse, laden ein zur Meditation. Das diesjährige Hungertuch, Meditations- und Informations- und Kampagne unserer Hilfswerke finden Sie in der Kirche aufgelegt. Weitere Informationen gibt es auch unter [www.sehen-und-handeln.ch](http://www.sehen-und-handeln.ch)

### Offene Kirche Diemtigen in der Fastenzeit

Das Hungertuch fasziniert. Das Bild wurde letztes Jahr gefertigt aus Bettwäsche aus einem Krankenhaus und einem Kloster in Südbayern, hier lebt die Künstlerin Lilian Moreno Sanchez. Der Glaube, die Hoffnung, der Zweifel und die Verzweiflung der Menschen, die darauf gelegen haben, bilden den Hintergrund des Bildes. Darauf angesprochen, wieso sie Röntgenbilder verwendet, sagt sie: Ein Röntgenbild erlaubt uns, alles genau zu sehen. Mein Bild bleibt aber nicht beim Leiden stehen. Es drückt aus, wie wichtig es ist, wieder aufzustehen, sich zu bewegen und sich zu entwickeln. In uns ist eine Kraft, die es möglich macht, uns zu befreien. Das Hungertuch zeigt Wege hinaus in die Solidarität, die Liebe und die Hoffnung.



Das MISEREOR-Hungertuch 2021 «Du stellst meine Füsse auf weiten Raum» von Lilian Moreno Sánchez.